

Shure an der Universität Luzern



Die Geschichte der Universität von Luzern reicht bis ins 16. Jahrhundert zurück, als sie aus dem Jesuitenkollegium Luzern hervorging. Heute lehren und lernen dort 3200 Studierende sowie 82 Professoren und Professorinnen in vier verschiedenen Fakultäten. Um dem technischen Fortschritt gerecht zu werden hat die Universität mit hochwertigen Konferenzprodukten der Microflex Advance Serie von Shure seine Digitalisierung vorangetrieben und die Räume modernisiert.

Neben den Podcast-Räumen, die seit 2017 realisiert wurden, folgte 2022 das 365 Personen umfassende Robert-Köchlin-Auditorium, das für hybride und digitale Vorlesungen ausgestattet wurde. Dafür wünschte man sich ein hochwertiges, zuverlässiges sowie intuitiv bedienbares Konferenzsystem, um dem Kunden ein möglichst einfaches Bedienerlebnis zu bieten. Aufgrund der hohen Anforderungen an das Audiosystem, den positiven Erfahrungswerten und der sehr guten Zusammenarbeit mit Shure in der Vergangenheit kam für den Integratoren Rebsamen Technics AG ausschließlich ein Shure-System in Frage.



Zu Beginn des Evaluationsprozesses wurden 2017 verschiedene Audio-Tests von der Uni Luzern und Rebsamen Technics in Zusammenarbeit mit Shure durchgeführt. Zwei Shure MXA910 bildeten die optimale Antwort für die Anforderungen an die Podcast-Räume. Dank dieser beiden Decken-Mikrofonarrays werden die Sprechenden perfekt aufgenommen und das Audiosignal kann für hybride Vorlesungen in jede digitale Videokonferenz eingespeist werden. So können alle Studierenden flexibel entscheiden, ob sie von zu Hause aus oder vor Ort an der Vorlesung teilnehmen ohne Qualitätseinbuße erfahren zu müssen.

Aufgrund der MXA910 „Voice-Lift“-Technologie können Dozenten in jeder Position des Raums gleich laut und somit verständlich gehört werden. Jede Nutzungssituation, ob Vorlesung oder Gruppendiskussionen der Studierenden, wird von den MXA910 eingefangen und die Teilnehmer:innen zu Hause können das Geschehen mitverfolgen, als wären sie vor Ort. Mit dieser Lösung erfüllt die Uni Luzern den starken Wunsch der Student:innen in vollem Umfang und erleichtert dank technisch reibungsloser Abläufe gleichermaßen den Alltag von Lehrenden und Lernenden.



Verschiedene Hand- und Taschensender können in Kombination mit dem digitalen Drahtlossystem QLX-D zusätzlich genutzt werden. Die komplexe Audiolösung ist einfach in der Handhabung. „Der größte Vorteil ist, dass die externen Referierenden die Anlage sehr einfach nutzen können, auch ohne Vorkenntnisse“, sagt Walti Weingartner, Projektleiter der Rebsamen Technics AG.

Die Tonaufnahme im Raum läuft komplett automatisch ab und kann zum Beispiel über Zoom mit Teilnehmenden außerhalb der Vorlesung geteilt werden. Ein weiterer Vorteil besteht darin, dass die bisherigen Shure-Produkte mit der neuen Lösung kompatibel sind und einfach integriert werden konnten.

„Es ist für uns wichtig, dass man intuitiv mit diesen Anlagen arbeiten kann, damit wir dann am Schluss auch die entsprechende Qualität erreichen“, so Patrick Meier, Leiter des Facility-Managements der Universität Luzern.

Das technisch spannende Projekt zeichnete sich durch die hervorragende Zusammenarbeit aller Beteiligten und Shures langjähriger Erfahrung mit verschiedenen Universitäten aus. Die Rebsamen Technics AG dankt allen Lieferanten, Partnern und Shure sowie der Universität Luzern für die erfolgreiche Umsetzung und freut sich auf zukünftige, gemeinsame Projekte.

www.shure.de